

99-B09-382

*Biographisches Verzeichnis für Theater, Tanz und Musik* : Fundstellennachweis aus deutschsprachigen Nachschlagewerken und Jahrbüchern = Biographical index for theatre, dance and music / Paul S. Ulrich. - Berlin : Berlin-Verlag Spitz, 1997. - Bd. 1 - 2. - 2105 S. ; 22 cm. - ISBN 3-87061-479-X : DM 518.00 - ISBN 3-87061-673-3 : DM 998.00 (mit CD-ROM)

[4392]

[Bestand im SWB / Bibliographische Beschreibung](#)

99-B09-383

*Biographisches Verzeichnis für Theater, Tanz und Musik [Computerdatei]* : Fundstellennachweis aus deutschsprachigen Nachschlagewerken und Jahrbüchern = Biographical index for theatre, dance and music / Paul S. Ulrich. - Berlin : Berlin-Verlag Spitz, [1997]. - 1 CD-ROM. - ISBN 3-87061-673-3 (CD-ROM + Buch) : DM 998.00

[4927]

[Bestand im SWB / Bibliographische Beschreibung](#)

Die Titelfassung der neuen, ganz wesentlich vermehrten Ausgabe spiegelt die breitere Quellenbasis: beschränkte sich das ursprüngliche Werk *Theater, Tanz und Musik im Deutschen Bühnenjahrbuch* [1] primär auf die Indizierung des seit 1873 erscheinenden *Deutschen Bühnenjahrbuchs* und nahm zusätzlich nur noch einige Vorgängerpublikationen hinzu, die die Berichtszeit bis 1834 zurück erschlossen, hat der Verfasser seitdem die Zahl der ausgewerteten Quellen beträchtlich vermehrt.[2] Sie sind auf S. 1153 - 1155 (und noch einmal am Schluß von Band 2) aufgeführt und schließen jetzt auch deutschsprachige Lexika zu einzelnen theatralischen Gattungen sowie zur Musik ein. Trotzdem hätte man gerne mehr über die Prinzipien erfahren, die den Verfasser bei der Auswahl der Quellen geleitet haben, die jetzt in manchen Bereichen - so bei den hier eher marginalen Filmschauspielerlexika, vor allem aber bei den lokalen Theatergeschichten - etwas willkürlich zu sein scheinen. Vor allem hätte der Verfasser die ausgewerteten Werke nach Inhalt und Typ genauer beschreiben sollen. Dabei ist zu bedenken, daß dank der Auswertung von Theater- u.ä. Lexika auch zahlreiche Personen vor Einsetzen der Vorläufer des *Deutschen Bühnenjahrbuchs* berücksichtigt sind, daß aber die Dichte des Nachweises erst mit diesen primären Quellen weiterhin ca. 1830 einsetzt. Um so wichtiger wäre wenigstens ein Hinweis auf die *Theaterperiodika des 18. Jahrhunderts*[3] gewesen, die jetzt erstmals in großem Umfang und selbstverständlich unter Berücksichtigung der Personen erschlossen vorliegen.

Immerhin hat die Vermehrung der ausgewerteten Quellen zu einer beträchtlichen Zunahme der verzeichneten Personen auf ca. 100.000 und vor allem der Fundstellen mit ca. 250.000 sowie der separat ausgewiesenen Fundstellen für Porträts auf über 10.000 (Zahlen lt. Vorwort) geführt.

Die Angaben zu den Personen können natürlich nicht mehr bieten als die Quellen, wobei abweichende Angaben nicht stillschweigend egalisiert wurden: Name, Geburtsname und Namensvarianten (von beiden wird verwiesen), Geburts- und Todesort und -daten, Berufstätigkeiten, Verwandte, Porträts, Todesanzeigen und biographische Eintragungen in Theateralmanachen, dazu die mit Siglen in

äußerster Verkürzung zitierten Fundstellen mit Seitenangaben, wobei alle Fundstellen in allen Bänden des *Deutschen Bühnenjahrbuchs* u.ä. fortlaufender Publikationen registriert werden. Da das Geburts- und Todesjahr häufig in den Quellen fehlt (von genauen Daten ganz zu schweigen), hat der Verfasser auf Grund anderer belegter Daten (Eltern, Ehepartner) "Anhaltsdaten" konstruiert, nicht zuletzt auch um die wachsende Menge der Informationen in seiner Datenbank unter Kontrolle zu halten. Die Quellen wurden *in toto* ausgewertet, weshalb auch zahlreiche Namen vertreten sind, "die im deutschsprachigen Theater nicht direkt aktiv waren" (S. 7). Daß keine Auswahl nach Qualität und Funktion vorgenommen wurde, versteht sich von selbst, so daß man hier sowohl eine Maria Cebotari als auch den Wiener Logenschließer Achilles Farina findet.

Der unschätzbare Wert dieses Index liegt gerade im Nachweis wenig bekannter oder völlig vergessener Personen, über die man - etwa bei der Katalogisierung von Theatermaterialien - Informationen benötigt, die existieren, aber versteckt sind und die man jetzt dank dieses Index nachweisen kann. Daß es noch viele weitere Werke gibt, die eine Auswertung lohnten, weiß keiner besser, als der Verfasser selbst, der in vielen Bibliotheken als Schürfer in den Tiefen der Theaterliteratur bekannt ist und der sicher die Eintragungen in seiner Datenbank auch künftig weiter vermehren wird. Diese ist auch in einer CD-ROM-Ausgabe verfügbar, die kombinatorische Recherchen mit anderen Datenelementen als dem Namen erlaubt und die deshalb den Vorzug vor der gedruckten Ausgabe verdient, die allein deswegen noch nicht den Umfang von zwei Bänden sprengt, weil sich der Verlag (der jetzt übrigens zum Nomos-Imperium gehört) zu einer Ausgabe auf Dünndruckpapier entschieden hat.

Klaus Schreiber

Beim Setup der CD-ROM, die mit dem Windows Retrievalsystem MarkWord betrieben wird,[\[4\]](#) stehen in der benutzerdefinierten Installation nicht nur verschiedene Installationsstufen (von minimal 46 KB bis zu maximal 136.570 KB) zur Wahl, durch welche die Schnelligkeit von Navigation und Suche beeinflusst werden können, sondern auch die Möglichkeit nur die deutsch- bzw. englischsprachige oder beide Sprachversionen des *Biographischen Verzeichnisses für Theater, Tanz und Musik* zu installieren.[\[5\]](#)

Gegenüber dem eindimensionalen Einstieg der Druckausgabe erlaubt die CD-ROM zahlreiche Such- und Weiterverarbeitungsmöglichkeiten. Im Textfenster kann der Volltext buchähnlich durchgescrollt werden. Ein Doppelklick auf ein Wort aus dem Text stößt eine Volltextsuche an. In der Schnellsuche, die ebenfalls im Freitext ausgeführt wird, können boolesche und Adjacency-Operatoren, Trunkierungen und Klammersetzung verwendet werden. Automatische End- oder Anfangs- und Endtrunkierung sowie die Standardverknüpfung können für beide genannten Recherchemöglichkeiten voreingestellt werden. Komplexere Anfragen mit feldspezifischer Recherche läßt der Sucheditor zu, in dem fünf Eingabezeilen zur Verfügung stehen. Für diese können die Felder *Alles, Beruf, Datum, Land, Name, Ort/Region* festgelegt werden. Im Datumsfeld können zusätzlich zu den bereits genannten Operatoren Bereichsoperatoren eingesetzt werden. Auch stehen Indizes zur Übernahme von Suchbegriffen zur Verfügung. Rückgriff auf frühere Suchanfragen ist über eine History-Funktion und über Abspeichern/Wiederaufrufen möglich. In der linken Bildschirmhälfte, dem Erschließungsfenster, können statt dem Inhaltsverzeichnis Register (entsprechend den Suchfeldern im Sucheditor) aufgeblättert und durch Anklicken eines Registereintrags die Dokumente aufgerufen werden.

Nach der Recherche kann man sich sofort den ersten Treffer anzeigen lassen oder eine alphabetisch angeordnete Trefferliste. Während in der Vollanzeige nur das aktuelle Dokument ausgedruckt werden kann, ist es über die Treffer- oder die Markierungsliste möglich, bestimmte Einträge zum Druck/Export (als ASCII-Datei) im Listen- oder Vollformat auszuwählen. Notizen, die zu Dokumenten hinzugefügt wurden, können über die Notizliste ausgegeben werden.

Verweisungen sowie die Verknüpfung von der abgekürzt zitierten Quellenliteratur zur Bibliographie sind als Hyperlinks verwirklicht. Auf der CD-Hülle ist lediglich die Fensteraufteilung abgebildet, auf der CD werden ein produktunspezifisches Handbuch, ein spezifischer Hilfetext und Tips sowie die kontextsensitive Hilfefunktion angeboten.

Saskia Hedrich

---

[1]

***Theater, Tanz und Musik im Deutschen Bühnenjahrbuch*** : ein Fundstellennachweis von biographischen Eintragungen, Abbildungen und Aufsätzen aus dem Bereich Theater, Tanz und Musik, die von 1836 bis 1984 im Deutschen Bühnenjahrbuch, seinen Vorgängern oder einigen anderen deutschen Theaterjahrbüchern erschienen sind = Theatre, dance and music in the Deutsches Bühnenjahrbuch / Paul S. Ulrich. - Berlin : Berlin-Verlag Spitz, 1985. - Bd. 1 - 2 ; 22 cm. [0181]. - Dazu der Nachtrag 1. 1983/91 (1991). - 188 S. [1281]. - Vgl. die Rez. in **ABUN** in **ZfBB** 33 (1986),3, S. 176 bzw. 39 (1992),1, S. 52 - 53. ([zurück](#))

[2]

Darunter ist auch ***Das große Sängerlexikon*** mit Grundwerk 1987 und den Ergänzungsbänden 1 (1991) und 2 (1994). - Die neueste, 3. (vielm. 2.) Aufl. 1997 konnte der Verfasser noch nicht auswerten. - Zum Verhältnis beider Werke s.o. **99-B09-123**. ([zurück](#))

[3]

***Theaterperiodika des 18. Jahrhunderts*** : Bibliographie und inhaltliche Erschließung deutschsprachiger Theaterzeitschriften, Theaterkalender und Theatertaschenbücher / Wolfgang F. Bender ; Siegfried Bushuven ; Michael Huesmann. Unter Mitarb. von Christoph Bruckmann ... - München [u.a.] : Saur. - 30 cm. - ISBN 3-598-23181-4 [2465]. - Teil 1. 1750 - 1780. - Bd. 1 (1994) - 2 (1994). - Teil 2. 1781 - 1790. - Bd. 1 (1997) - 3 (1997). - Teil 3. 1791 - 1799 soll noch folgen. - Eine Rez. in **IFB** ist vorgesehen. ([zurück](#))

[4]

Systemvoraussetzungen min.: 486er PC, 8 MB RAM, 4 MB freier Speicher auf der Festplatte, Windows ab 3.1, 95 oder NT. ([zurück](#))

[5]

Nur der Vollständigkeit halber - denn eine praktische Anwendung ist bei dem vorliegenden Produkt nicht sinnvoll - sei erwähnt, daß Mark-Word erlaubt in mehreren "Büchern" gleichzeitig zu recherchieren; es können beide Sprachversionen im Programm zugleich geladen und parallel abgefragt werden. ([zurück](#))

---

Zurück an den [Bildanfang](#)